1. JUNI 2021, 13.30 – 17.00 UHR
VOLKSHAUS ZÜRICH, WEISSER SAAL

Anmeldungen bis 25. Mai 2021

Die Veranstaltung findet online statt

Selbstbestimmte Experimentierräume – oder institutionelle Schutzräume?

Ein Denkanstoss zur Prävention sexueller Ausbeutung im Behindertenbereich mit Vernissage des Comics und Manuals «Alles Liebe!»

Rund um das Thema Prävention sexueller Ausbeutung im Behindertenbereich sind wir gemeinsam gefordert, die eigene Haltung zu Dilemmafragen zu reflektieren:

- Wie verbinden wir den Schutzgedanken in Machtgefällen (z.B. die klare Trennung von Auftrag und Privatleben) und das Anliegen einer inklusiven Gesellschaft (z.B. das Bedürfnis, Beziehungen über den rein professionellen Kontakt hinaus zu pflegen)?
- Wie können Menschen mit Behinderungen Nähe und Distanz in Dienstleistungs-/Angebotsbeziehungen selbst bestimmt steuern – und wo liegt die Verantwortung der Begleitpersonen in der Machtposition?
- Rechtfertigt die konsequente Umsetzung von Selbstbestimmung das Risiko eines Machtmissbrauchs?
  Wie gelingt es, beide wichtigen Anliegen «Selbstbestimmung» und «Schutz» bestmöglichst zu berücksichtigen?

Der Nachmittag führt in eine kontroverse Reflexion rund um das Recht auf selbstbestimmte Sexualität und das Recht auf Schutz der sexuellen Integrität.

Programmpunkte:

- **«Experimentier- und Schutzräume – ein Widerspruch!?»**
  Impulsreferat von Miriam Staudenmaier, Fachmitarbeiterin der Fachstelle Limita
- **«Kritische Denkanstösse zur Prävention»**
  Impulsreferat von Jahn Graf aus «Jahns rollende Welt», Experte in eigener Sache
- **Vernissage des neuaufgelegten Comics und Manuals «Alles Liebe!»**
- **Einblick in die Interaktive Präventionsausstellung**
  Die für jugendliche und erwachsene Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angepasste Ausstellung «Mein Körper gehört mir!» kann ab 2022 von Institutionen mit dazugehörigem Rahmenprogramm bei der Fachstelle Limita gebucht werden.
- **Apéro riche**

Moderation: Yvonne Kneubühler,
Geschäftsführerin Fachstelle Limita

Wir freuen uns, Sie an unserer Fachveranstaltung begrüssen zu dürfen. Anmeldungen bis 11. Mai 2021 an info@limita.ch

Fachstelle LIMITA.
zur Prävention sexueller Ausbeutung

In Kooperation mit:

INSOS vahs CURAVIVA.CH